

Zusatz zur Allgemeinen Prüfungsordnung des TÜV SÜD Examination Institute Besondere Bedingungen für Prüfungen im Bereich HERMES

1 Geltungsbereich

Für sämtliche Prüfungen im Bereich HERMES des TÜV SÜD Examination Institute gelten folgende Ergänzungen zur Allgemeinen Prüfungsordnung des TÜV SÜD Examination Institute.

2 Prüfungsverfahren und Bewertung

(1) Verfahren:

Bei den schriftlichen Prüfungen werden aus den jeweils relevanten Themengebieten der Prüfung zugrundeliegenden Lernziele Fragen gestellt. Dabei wird zwischen zwei Verfahren unterschieden:

a. Single-Choice-Fragen: Pro Frage gibt es mehrere Antwortmöglichkeiten. Es kann nur eine Antwort richtig sein (Single Choice), daher ist nur eine Antwort anzukreuzen. Die Bewertung erfolgt anhand eines Punktesystems. Jede richtige Antwort gibt einen Pluspunkt, jede falsche oder fehlende Antwort (nicht gesetztes Kreuz) wird mit null Punkten bewertet.

b. Multiple-Choice-Fragen: Pro Frage gibt es mehrere Antwortmöglichkeiten. Es können eine oder mehrere Antworten richtig sein (Complex Multiple Choice). Die Bewertung erfolgt anhand eines Punktesystems. Jede richtige Antwort gibt einen Pluspunkt, jede falsche Antwort einen Minuspunkt. Fehlende Antworten (nicht gesetztes Kreuz) werden mit null Punkten bewertet. Die niedrigste Punktzahl innerhalb einer Frage ist null Punkte.

(2) Dauer: Die Prüfungsdauer ist für die jeweilige Prüfung in der Tabelle unter Punkt 5 ersichtlich.

(3) Anzahl der Prüfungsfragen: Die Anzahl der Fragen ist für die jeweilige Prüfung in der Tabelle unter Punkt 5 ersichtlich.

(4) Zugelassene Hilfsmittel: Es dürfen entweder keinerlei Unterlagen („Closed Book Prüfung“) oder das HERMES Referenzhandbuch mit Szenarienübersicht genutzt werden. Ob es sich bei der Prüfung um eine „Closed Book“ oder eine „Open Book“ Prüfung handelt, ist in der Tabelle unter Punkt 5 ersichtlich.

Im Übrigen gilt Ziffer 9 der Allgemeinen Prüfungsordnung des TÜV SÜD Examination Institute.

(5) Bestehensgrenze: Für das Bestehen der Prüfung ist eine festgelegte Prozentzahl der maximal erreichbaren Punkte erforderlich. Diese ergibt sich aus der Tabelle unter Punkt 5 je Prüfungsteil.

(6) Für die bestandene Prüfung erhält der Teilnehmer ein Zertifikat. Besteht der Teilnehmer nicht, bekommt er eine Ergebnisbescheinigung für die Teilnahme an der Prüfung.

(7) Prüfungsteilnehmer mit spezifischen Bedürfnissen: Prüfungsteilnehmer, die spezifischen Bedürfnissen oder Einschränkungen unterliegen müssen diese vor Prüfungsbeginn dem Prüfer mitteilen. Die Entscheidung darüber, ob und falls ja, welche Maßnahmen ergriffen werden obliegt dem Prüfer. Die Entscheidung ist durch den Prüfer zu dokumentieren. Ein genereller Anspruch auf Durchführung einer bestimmte Maßnahme zugunsten des Prüfungsteilnehmers besteht nicht.

3 Sonstiges

Die in diesen besonderen Bedingungen getroffenen Regelungen gehen den Regelungen aus der Allgemeinen Prüfungsordnung des TÜV SÜD Examination Institute vor. Im Übrigen gelten die Regelungen der Allgemeinen Prüfungsordnung des TÜV SÜD Examination Institute unverändert fort. Weitere Informationen zur Prüfung sind auf der Webseite des Examination Institute zu finden.

4 Wiederholung

(1) Die Prüfung kann höchstens zweimal wiederholt werden.

(2) Die Wiederholung der Prüfung muss innerhalb eines Jahres erfolgen, unter Rückgriff auf die verfügbaren Termine.

5 Übersicht der Prüfungen

Prüfung	Verfahren	Prüfungsdauer [min]	Anzahl Prüfungsfragen	Bestehensgrenze	Zugelassene Hilfsmittel
HERMES Foundation	Schriftlich, Single Choice; DE/FR	60	40	60%	Closed Book
HERMES Advanced	Teil 1: Schriftlich, Multiple Choice; DE/FR	60	30	60%	Closed Book
	Teil 2: Schriftlich, Multiple Choice; DE/FR	60	15	60%	Referenzhandbuch, Szenarienübersicht